

Herren Kreislige B Gr. 2

TSG 1845 Heilbronn IV : TT Güglingen/Frz. (SG) III
Sonntag, 04.12.2022, 10:00 Uhr

Für die TSG 1845 Heilbronn IV geht die Siegesstraße weiter

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler der TSG 1845 Heilbronn IV am Sonntagvormittag in den Armen: Zyder / Stütz hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (33:28 Sätze) in der Herren Kreislige B Gr. 2 Partie gegen TT Güglingen/Frz. (SG) III gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Zyder / Stütz eine Vier-Satz-Niederlage gegen Alonso / Jennert kassierten. Nach gewonnenem ersten Satz gaben derweil Sommer / Drakidou das Spiel gegen Eren / Frank noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Lange mit Knorr / Ott kämpfen mussten Großhans / Kroll in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Anlaufschwierigkeiten musste Heiko Zyder zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Jutta Sommer hatte danach ihren Gegner Mustafa Eren beim ungefährdeten 11:6, 12:10, 11:7 komplett im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Wenige Chancen hatte Hannes Stütz beim 10:12, 8:11, 10:12 gegen seinen Kontrahenten Simon Jennert, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Beim Erfolg von Georgia Drakidou gegen Emilio Alonso konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Gekämpft bis zum Schluss hatte wenig später Lasse Großhans in der Partie gegen Andre Ott, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Sebastian Kroll letztlich auf Lager, um Manfred Knorr final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 6:11, 9:11. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Heiko Zyder hatte seinen Gegner Mustafa Eren beim deutlichen 11:7, 11:3, 11:5 komplett im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Jutta Sommer holte am Nachbartisch mit einem 11:6, 7:11, 11:8, 12:10 gegen Andreas Frank einen Punkt für ihr Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Eine umkämpfte Niederlage gab es derweil indessen für Hannes Stütz beim 11:13, 11:9, 10:12, 11:8, 6:11 gegen Emilio Alonso, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Passende spielerische Mittel hatte Georgia Drakidou dagegen letztlich an der Hand, um sich gegen Simon Jennert durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Der Start in die Partie hätte für Lasse Großhans besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Manfred Knorr noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes Sebastian Kroll letztlich parat, um Andre Ott final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 2:11, 4:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Völlig ungefährdet war im Anschluss indes der

Sieg von Zyder / Stütz gegen Eren / Frank nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 6:11, 11:7, 11:5 nicht verloren. Ein umkämpfter Teamerfolg für die TSG 1845 Heilbronn IV war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für die TSG 1845 Heilbronn IV am 10.12.2022 gegen den TSV Untereisesheim III möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 10.12.2022 gegen TT Heinriet-Gruppenbach II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSG 1845 Heilbronn IV

Doppel: Zyder / Stütz 1:1, Sommer / Drakidou 0:1, Großhans / Kroll 1:0

Einzel: H. Zyder 2:0, J. Sommer 2:0, H. Stütz 0:2, G. Drakidou 2:0, L. Großhans 1:1, S. Kroll 0:2

TT Güglingen/Frz. (SG) III

Doppel: Eren / Frank 1:1, Alonso / Jennert 1:0, Knorr / Ott 0:1

Einzel: M. Eren 0:2, A. Frank 0:2, E. Alonso 1:1, S. Jennert 1:1, M. Knorr 1:1, A. Ott 2:0